



Walther Ritter von Troll-Obergfell, niederöstr. Landstand, gibt im eigenen Namen, im Namen seiner Gemahlin Marie von Troll-Obergfell geb. Heißenberger und seiner Kinder Oskar, Konrad, Bruno, Heribert, Werner, Wolfgang, Bernhard und Hedwig und aller übrigen Verwandten schmerzerfüllt Nachricht vom Ableben seines innigst geliebten Sohnes,

des hochwohlgeborenen Herrn  
**Erich Ritter von Troll-Obergfell**

niederöstr. Landstand,

k. u. k. Oberleutnant i. d. Res. u. Landesregierungsrat, Besitzer mehrerer Kriegsauszeichnungen, welcher am 29. August 1936 im 54. Lebensjahre, nach langem, schwerem, mit wahrhaft christlicher Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, sanft im Herrn entschlafen ist.

Die Einsegnung des lieben Verstorbenen findet Mittwoch, den 2. September d. J. um 3 Uhr nachmittags in der Aufbahrungskapelle des Allgemeinen Krankenhauses (alter Trakt, Eingang Ecke Spitalgasse-Lazarettgasse) statt. Hierauf erfolgt die Überführung auf den Friedhof nach Himberg bei Wien, woselbst um 4<sup>15</sup> Uhr nach nochmaliger Einsegnung die Beisetzung in der Familiengrabstätte erfolgt.

Die heilige Seelenmesse wird am Donnerstag, den 3. September um 8 Uhr in der Kirche der PP. Resurrektionisten (Polnische Kirche) Rennweg 5 gelesen.

Wien, am 31. August 1936.

III., Marokkanergasse 19.

W. J. M.

Dr. Oskar Katten  
Lektor af Høi M. Sammenlængning

Wien I  
Neues Rathaus

